



Inhalte

formoline L112 –
signifikante Gewichtsreduktion
von 12,7 %

Experten-Tipp für Ihre Apotheke
Bessere Beweglichkeit, bessere
Lebensqualität

S. 2

Übergewicht und Arthrose
Gewichtsreduktion mit formoline
L112 entlastet die Gelenke

S. 3

formoline eiweiß-diät –
wertvolle Unterstützung
bei Arthrose durch
Gewichtsreduktion und
Vitamin C

S. 4

■ formoline L112 – signifikante Gewichtsreduktion von 12,7 %

Übergewicht gilt als bedeutender Risikofaktor für viele chronische Krankheiten, darunter auch Arthrose. Eine Gewichtsreduktion kann die Gelenke deutlich entlasten und den Fortschritt der Erkrankung verlangsamen.

Übergewicht wirkt sich nicht nur mechanisch auf die Gelenke aus, sondern begünstigt auch entzündliche Prozesse durch bestimmte Botenstoffe.

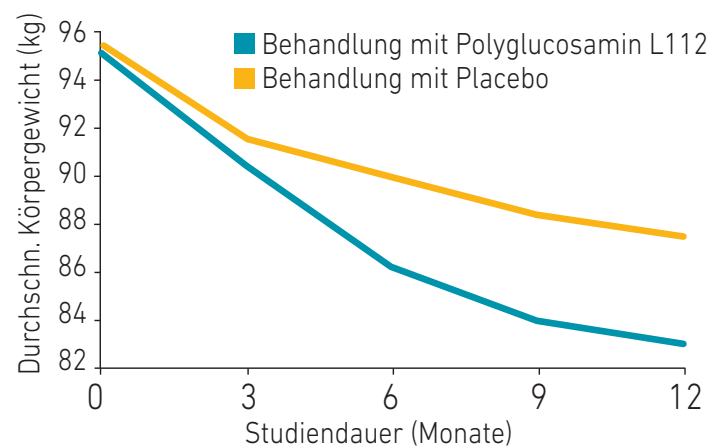
Jedes verlorene Kilogramm verringert die Belastung auf Knie, Hüfte und andere Gelenke, was häufig zu einer spürbaren Verbesserung der Beweglichkeit und Schmerzreduktion führt. Zusätzlich kann eine Gewichtsreduktion die Lebensqualität erhöhen, die Gelenkdurchblutung fördern und den Bedarf an Schmerzmitteln senken.

Mit formoline L112 Gewicht reduzieren
Die Einnahme des Wirk-Ballaststoffes Polyglucosamin L112 führt zu einer signifikanten Reduktion der Kalorienaufnahme aus Nahrungsfetten – bis zu zwei Drittel der aufgenommenen Fette werden so vom Körper nicht verwendet.¹

Eine Langzeitstudie hat gezeigt, dass Probanden, die formoline L112 über einen Zeitraum von 12 Monaten einnahmen, im Durchschnitt eine beeindruckende Gewichtsreduktion von 12,7 % erzielten.² Zusätzlich konnte der Taillenumfang durchschnittlich um 13 cm reduziert werden, was als Indikator für die viszerale Fettreduktion dient.

formoline L112 unterstützt Betroffene bei Ihrer Gewichtsreduktion und trägt so zu einer Verringerung der Arthrose-Beschwerden bei.

Gewichtsabnahme innerhalb von 12 Monaten²



Veränderung des Körpergewichts innerhalb eines Jahres.



Experten-Tipp für Ihre Apotheke

Bessere Beweglichkeit, bessere Lebensqualität

Arthrose schränkt die Beweglichkeit ein, was dadurch verstärkt wird, weil die Betroffenen Angst haben, durch Belastung zusätzliche Schmerzen zu provozieren. Bewegungsmangel belastet jedoch wiederum die Gesundheit und das Wohlbefinden und fördert zudem Übergewicht.

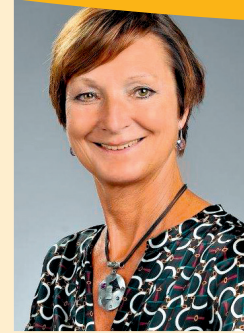
Helfen Sie Ihren Kundinnen und Kunden, aus dieser Abwärtsspirale herauszukommen. Arthrose-bedingte Gelenkschäden lassen sich nicht rückgängig machen, aber durch Ihre Beratung kann die Progression verlangsamt und die Lebensqualität maßgeblich verbessert werden.

Motivieren Sie die Betroffenen zu lebensverbessernden Maßnahmen. Eine wichtige Komponente dabei ist das Anstreben von Normalgewicht. Erklären Sie, dass jedes Kilogramm zu viel die Gelenke belastet und die Arthrose-Erkrankung vorantreibt.

Zudem kommt, dass Fettgewebe entzündungsfördernde Botenstoffe (Adipokine) freisetzt, was die inflammatorischen Prozesse in den Gelenken verstärkt. Im Umkehrschluss kann eine Gewichtsabnahme die systemischen Entzündungen reduzieren.

Doch wie motiviert man nun Kundinnen und Kunden ob der enormen Krankheitslast zum Abnehmen? Die gewählte Strategie muss einfach umsetzbar

Elke Engels,
Apothekerin



sein und darf die Lebensqualität nicht noch mehr einschränken. Hier punktet formoline L112. Die Ernährung kann langfristig umgestellt werden, wobei bei fettreichen Mahlzeiten ein Ausgleich durch den Fettbinder stattfinden kann.

„formoline L112 hilft Ihnen, Kalorien zu sparen, wo es am einfachsten ist, nämlich beim Fett“. Wichtig ist, dass die Kunden wissen, dass es neben offensichtlichen Fetten (Butter, Mayonnaise etc.) auch versteckte Fette in Süßwaren, Wurst oder Fast Food gibt.

Neben der Ernährungsberatung – Diätexperten empfehlen bei Übergewicht die mediterrane Diät mit viel Gemüse, hellem Fleisch und Fisch sowie Kartoffeln oder Reis – sollten Sie motivierende Ziele kommunizieren. Besprechen Sie mit dem Kunden oder der Kundin, was er/sie in 2 Monaten erreichen möchte. „Mit Hilfe von formoline L112 können Sie abnehmen und darüber hinaus Schmerzen im Alltag reduzieren“. Oder: „Jedes abgenommene Kilogramm verbessert Ihre Beweglichkeit. Sie können so Muskulatur aufbauen und die Gelenke stabilisieren“.

Bieten Sie ein Beratungsprogramm über mehrere Wochen mit definierten Zielen an und dokumentieren Sie den Therapieerfolg. Physiotherapeuten im Umfeld können Sie dabei unterstützen.

■ Übergewicht und Arthrose: Gewichtsreduktion mit formoline L112 entlastet die Gelenke

Arthrose zählt zu den häufigsten chronischen Krankheiten – in Deutschland leiden bis zu 8 Millionen Menschen darunter, vor allem Frauen. Besonders belastet sind Knie, Hüfte, Finger und Wirbelsäule.³

Arthrose ist eine Verschleißerkrankung: Der Gelenkknorpel nutzt sich ab, wird rau und zerfasert. Kleine Knorpelstückchen können sich ablösen – im Endstadium reibt Knochen an Knochen. Die Folgen sind Schmerzen, Steifheit und Einschränkungen in der Bewegung.^{3,4,5}

Übergewicht als Risikofaktor für Arthrose

Ein wesentlicher Risikofaktor für das Entstehen und Fortschreiten von Arthrose ist Übergewicht. Es belastet vor allem die tragenden Gelenke und verschlimmert vorhandene Knorpelschäden. Je mehr Übergewicht, desto größer der Schaden. Zusätzlich fördert viszerales Fett entzündliche Prozesse im Körper. Deshalb führt Übergewicht zu einem 2,5-fach höheren Risiko für eine Arthrose.⁵

Mit formoline L112 Gewicht reduzieren und Gelenke entlasten

Laut der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU)

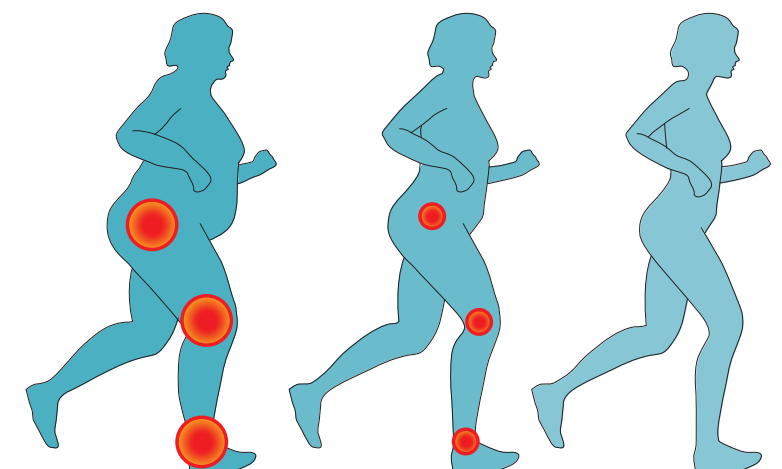
ist Gewichtsreduktion eine zentrale Maßnahme zur Arthrose-Prävention und -Behandlung.^{6,7}

Denn Studien zeigen, dass ein Gewichtsverlust von über 5 % über acht Jahre mit weniger Knorpelabbau und einer Verbesserung der Kniesymptomatik einhergeht.^{8,9} Eine durchschnittliche Gewichtsreduktion von 5 % führte zudem zu einer 18 %igen Verbesserung des WOMAC-Werts, der Schmerzen, Steifheit und Funktion bei Arthrose bewertet.^{10,11}

Dies unterstreicht die Bedeutung von Gewichtsmanagement zur Verlangsamung des Krankheitsverlaufs und Linderung der Symptome bei übergewichtigen Arthrose-Patientinnen und -Patienten.

formoline L112 kann Betroffene bei einer wirkungsvollen und nachhaltigen Gewichtsreduktion unterstützen. Eine Langzeitstudie belegt, dass Probanden innerhalb von 12 Monaten mit formoline L112 im Durchschnitt 12,7 % ihres Körpergewichts reduzieren konnten.²

Zusammenhang zwischen Übergewicht und Arthrose



1) Cnubben et al.: A single oral dose of a polyglucosamine influences the bioavailability of [9-14C]-Oleic acid in adult female Göttingen minipigs. BMC Obesity (2016) 3:18. DOI 10.1186/s40608-016-0096-2. • 2) Cornelli, U. et al. (2017): "Long-term treatment of overweight and obesity with polyglucosamine (PGL112): Randomized study compared with placebo in subjects after caloric restriction" Curr Dev Nutr 2017;1:e000919. • 3) ARD1GESUND. Arthrose: Symptome, Ursache und Hilfe. <https://www.ndr.de/ratgeber/gesundheit/Arthrose-Symptome-Ursache-und-Hilfe,arthrose148.html> Zuletzt aufgerufen: Oktober 2025. • 4) AOK. Zahl der Krankenhausbehandlungen wegen Arthrose in Westfalen-Lippe steigen weiter. <https://www.aok.de/pp/nordwest/pm/krankenhausbehandlungen-wegen-arthrose-in-westfalen-lippe-2025/> Zuletzt aufgerufen: Oktober 2025. • 5) DocCheck. Übergewicht kommt selten allein: Arthrose. <https://www.doccheck.com/de/detail/articles/49554-uebergewicht-kommt-selten-allein-arthrose> Zuletzt aufgerufen: Oktober 2025. • 6) https://register.awmf.org/assets/guidelines/187-050L_S3_Gonarthrose_2025-05.pdf. • 7) Deutsche Gesellschaft für Orthopädie Und Unfallchirurgie e.V. Gonarthrose. Version 5.0 vom 12.07.2024. https://register.awmf.org/assets/guidelines/187-050L_S3_Gonarthrose_2025-05.pdf Zuletzt aufgerufen: Oktober 2025. • 8) Gersing AS et al. Weight loss regimen in obese and overweight individuals is associated with reduced cartilage degeneration: 96-month data from the Osteoarthritis Initiative. Osteoarthritis Cartilage. 2019; 27(6):863-870. • 9) Gersing AS et al. Progression of cartilage degeneration and clinical symptoms in obese and overweight individuals is dependent on the amount of weight loss: 48-month data from the Osteoarthritis Initiative. Osteoarthritis Cartilage. 2016; 24(7):1126-34. • 10) Charlesworth J et al. Osteoarthritis - a systematic review of long-term safety implications for osteoarthritis of the knee. BMC Musculoskelet Disord. 2019; 20(1):151. • 11) American Physical Therapy Association. Western Ontario and McMaster Universities Osteoarthritis Index (WOMAC).

■ formoline eiweiß-diät – wertvolle Unterstützung bei Arthrose durch Gewichtsreduktion¹ und Vitamin C²

Arthrose kann die Lebensqualität stark einschränken. Neben bewährten Therapien wie Physiotherapie oder regelmäßiger Bewegung spielt auch die Ernährung eine wichtige Rolle – vor allem, wenn es darum geht, die Gelenkfunktion langfristig zu unterstützen.

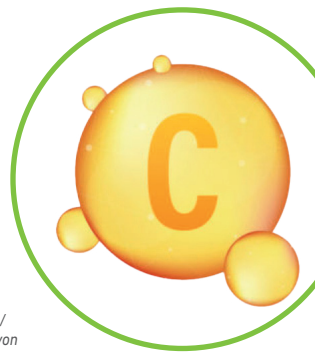
Die formoline eiweiß-diät wurde als Mahlzeitenersatz für eine gewichtskontrollierende Ernährung entwickelt und liefert dabei **eine signifikante Menge an Vitamin C**.³ Dieses Vitamin ist unverzichtbar für die Produktion von Kollagen – einem Strukturprotein, das für die Festigkeit des Körpergewebes, insbesondere des Knorpels, sorgt.⁴

Kollagen ist ein zentraler Bestandteil des Gelenkknorpels und trägt entscheidend

zu dessen Belastbarkeit und Funktionalität bei. Eine ausreichende Versorgung mit Vitamin C unterstützt daher die Kollagenbildung und somit die Knorpelfunktion – gerade bei Arthrose von besonderer Bedeutung.²

Zusätzlich liefert die formoline eiweiß-diät hochwertiges Eiweiß, das zum Erhalt der Muskelmasse beiträgt.⁵ Besonders bei Übergewicht ist das wichtig: Denn eine gestärkte Muskulatur entlastet die Gelenke, und eine moderate Gewichtsreduktion kann Beschwerden deutlich lindern.

Die formoline eiweiß-diät vereint also gezielte Nährstoffversorgung mit einem effektiven Beitrag zur Gewichtskontrolle¹ – eine sinnvolle Unterstützung für alle, die ihre Gelenkgesundheit aktiv fördern möchten.



1) Das Ersetzen von zwei der täglichen Hauptmahlzeiten im Rahmen einer kalorienarmen Ernährung durch einen solchen Mahlzeitenersatz trägt zu Gewichtsabnahme bei. • 2) Vitamin C trägt zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Knorpelfunktion bei. • 3) laut Gesetz. • 4) VitaminDoctor. Beschwerden bei Arthrose wirksam lindern mit Mikronährstoffmedizin. <https://www.vitamindoctor.com/gesund-werden/stuetz-bewegungsapparat/arthrose> Zuletzt aufgerufen: Oktober 2025. • 5) Proteine tragen zur Erhaltung von Muskelmasse bei.

Zum Abnehmen alles Gute. **formoline.**

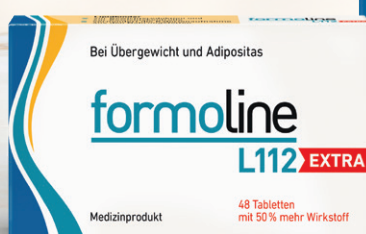
Mahlzeitenersatz



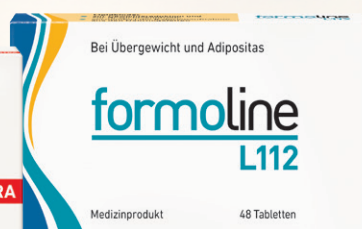
Homöopathisches Arzneimittel



Fettbinder
(hochdosiert)



Fettbinder



Sättigungskapseln

Gegenanzeigen Fettbinder: Allergie gegen Krebstierprodukte. Nebenwirkungen: sehr selten Verdauungsbeschwerden. Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation.

Impressum: Certmedica International GmbH
Magnolienweg 17 | 63741 Aschaffenburg
Tel. +49 6021-15 09 33 70 | Mail: kundenservice@certmedica.de
Experte: Apothekerin Elke Engels, Bad Vilbel

Redaktion: Alina Salchert
Certmedica International GmbH

